



20. Wahlperiode

HESSISCHER LANDTAG

Drucksache 20/

9477

04111 B a

Kleine Anfrage Stephan Grüger (SPD)

Berufsschulklassen im Lahn-Dill-Kreis

Vorbemerkung:

Durch den demografischen Wandel muss sich die berufliche Bildung in den kommenden Jahren veränderten Herausforderungen stellen. Das erklärte Ziel sollte aber weiterhin sein, einen qualitativ hochwertigen Berufsschulunterricht in möglichst großer Nähe zu Ausbildungsbetrieben anzubieten. Das Fachklassenprinzip, das organisatorisch und didaktisch sowohl breite Kernkompetenzen als auch spezielles Know-how der einzelnen Ausbildungsberufe sichert, bildet dabei das Rückgrat erfolgreicher dualer Ausbildung und ist deshalb für deren Erfolg maßgeblich.

Ortsnahe Beschulungsmöglichkeiten stellen gerade im ländlichen Raum wesentliche Faktoren dar, um die Ausbildungsbereitschaft von Betrieben und Jugendlichen zu fördern. Mit entfernten Unterrichtsangeboten entfällt häufig auch die Akzeptanz für betriebliche Lernangebote mit der Gefahr des Leerlaufens dualer Ausbildungsstrukturen vor allem im ländlichen Raum.

Deshalb sind möglichst wohnort- bzw. betriebsnahes sowie qualitativ hochwertiges und erreichbares berufsschulisches Unterrichts- und betriebliches Ausbildungsangebot wesentlich für die Zukunftsfähigkeit ländlicher Regionen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Ausbildungsberufe/Fachklassen sind in den letzten 10 Jahren an den Standorten der Beruflichen Schulen im Lahn-Dill-Kreis weggefallen und wohin wurden diese Fachklassen verlagert?
2. Welche Fachklassen sind aufgrund sinkender Schülerzahlen in den kommenden drei Jahren vom Abzug aus den Standorten Dillenburg und Wetzlar bedroht?
3. Wie haben sich die Schülerzahlen an den in Frage 2 genannten Standorten der beruflichen Schulen in den letzten 10 Jahren entwickelt?
4. Wie hat sich die Anzahl der Lehrerstellen an den in Frage 2 genannten Standorten der beruflichen Schulen in den letzten 10 Jahren entwickelt?
5. Wie viele dieser vorhandenen Lehrerstellen sind aktuell mit sich im aktiven Dienst befindlichen Lehrkräften besetzt, die über die Lehrbefähigung für die ihnen zugeordnete Stelle verfügen? (Angaben bitte in Wochenstunden und absoluten Zahlen)

6. Wie viele Lehrkräfte, die aktuell an den Beruflichen Schulen im Lahn-Dill-Kreis unterrichten, gehen in den nächsten fünf Jahren in den Ruhestand?

7.
 - a. Welche und wie viele Fachschulklassen werden in den sich überschneidenden Fächern in den Beruflichen Schulen im Lahn-Dill-Kreis bereits gemeinsam unterrichtet?

 - b. Welche und wie viele Fachschulklassen werden in den sich überschneidenden Fächern in den Beruflichen Schulen im Lahn-Dill-Kreis bereits gemeinsam unterrichtet?

Wiesbaden, den 04. November 2022



Stephan Grüger